

## Leitgedanke

«Um ein Kind aufzuziehen, braucht es ein ganzes Dorf»

Liebe Rheinauerinnen und Rheinauer

Familie und Beruf zu vereinbaren und die Betreuung für ihr Kind oder ihre Kinder zu organisieren ist eine grosse Herausforderung für die Eltern. Kinder sollen vielfältige soziale Erfahrungen machen können. Sie brauchen bedürfnisorientierte Betreuung, Verlässlichkeit und Förderung aber auch Herausforderungen und Anregung. Zur Gewährleistung von Qualität und Kontinuität in der Kinderbetreuung wurde die familienergänzende Kinderbetreuung eingerichtet.

Im Kanton Zürich liegt die Zuständigkeit für die familienergänzende Bildung, Betreuung und Erziehung bei den Gemeinden. Gestützt auf das Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) sorgen die Gemeinden für ein bedarfsgerechtes Angebot.

Das heisst (§18 der KHJG):

- Die Gemeinden sorgen für ein bedarfsgerechtes Angebot an familienergänzender Betreuung von Kindern im Vorschulalter.
- Sie legen die Elternbeiträge fest und leisten eigene Beiträge.
- Sie können bei der Festlegung der Elternbeiträge die wirtschaftliche Leis-

tungsfähigkeit der Eltern berücksichtigen. Die Elternbeiträge dürfen höchstens kostendeckend sein.

- Wer sich als Tagespflegeeltern oder wer eine Kinderkrippe anbietet ist gegenüber seiner Wohnsitzgemeinde meldepflichtig und untersteht deren Aufsicht.

Laut Volksschulverordnung ist zudem jede Gemeinde verpflichtet, eine Mittagsbetreuung anzubieten.

Die Kita im Chorb und der Verein Mittagstisch Rheinau bieten Betreuung über Mittag an. Der Verein Mittagstisch übernimmt diese Aufgabe im Auftrag der Einheitsgemeinde seit 19 Jahren. Die Kita im Chorb besteht seit 2014.

Der Bedarf an familienergänzender Betreuung muss von den Gemeinden periodisch geprüft werden. Im April wurden alle Rheinauer Eltern mit Kindern im Alter von 0 bis 12 Jahren angeschrieben und gebeten, sich an der Umfrage betreffend familienergänzender Kinderbetreuung zu beteiligen. Gemeinsam mit der Schulpflege und dem Verein Mittagstisch Rheinau hat die Gemeinde die Fragebogen erarbeitet und verschickt. Um eine aussagekräftige Auswertung zu erhalten, wurden alle Rheinauer – Eltern mit Kindern im Alter von 0 bis 12 Jahre angeschrieben und befragt. Der Rücklauf war

höher als erwartet, von insgesamt 87 verschickten Fragebogen wurden 40 Umfragebogen ausgefüllt und retourniert. Bedarf an schulergänzender und familienergänzender Betreuung geben 55% der befragten Familien an.

Die Gemeinde Rheinau unterstützt Eltern finanziell, die auf eine familienergänzende Kinderbetreuung angewiesen sind. Ein Antrag auf Unterstützungsleistungen kann bei der Gemeinde Rheinau per Gesuch eingereicht werden. Die Eltern beteiligen sich aufgrund ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit an den Betreuungskosten (vgl. dazu die Kinderbetreuungsverordnung und das Elternbeitragsreglement der Gemeinde Rheinau).

Die wichtigsten Unterlagen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Rheinau, [www.rheinau.ch](http://www.rheinau.ch) unter dem Stichwort Kinderbetreuung.

Hier ein paar weitere Zahlen zur Auswertung:

Altersstufe der an der Umfrage beteiligten Kinder 100% = 73 Kinder

|                            | Kinder | Prozent |
|----------------------------|--------|---------|
| Baby bis 18 Monate         | 3      | 4%      |
| Vor-Kindergarten-Alter     | 14     | 19%     |
| Kindergarten               | 12     | 16%     |
| Unterstufe (1.-3. Klasse)  | 20     | 27%     |
| Mittelstufe (4.-6. Klasse) | 24     | 33%     |

Bedarf an familienergänzender Betreuungsangebote

|   | Kinder | Prozent |
|---|--------|---------|
| Total Tagesfamilien                                     | 0      | 0%      |
| Total Mittagstisch                                      | 28     | 38%     |
| Total Aufgabenhilfe / Randstundenbetreuung              | 12     | 16%     |
| Total Krippe 4 Monate bis und mit Kindergarten-eintritt | 5      | 7%      |
| Total Hort / Kindergarten bis 12 Jahre                  | 12     | 16%     |
| Keine Angebote nötig                                    | 16     | 22%     |

Beschäftigungsgrad der Eltern pro Familie

| Pensum | Anzahl | Prozent |
|--------|--------|---------|
| 0%     | 1      | 2%      |
| 40%    | 1      | 2%      |
| 60%    | 1      | 2%      |
| 80%    | 1      | 2%      |
| 85%    | 1      | 2%      |
| 100%   | 4      | 6%      |
| 110%   | 2      | 3%      |
| 115%   | 1      | 2%      |
| 120%   | 4      | 6%      |
| 120%   | 4      | 6%      |
| 130%   | 1      | 2%      |
| 135%   | 1      | 2%      |
| 140%   | 4      | 6%      |
| 150%   | 3      | 5%      |
| 160%   | 1      | 2%      |

| Pensum   | Anzahl | Prozent |
|----------|--------|---------|
| 180%     | 4      | 6%      |
| 200%     | 3      | 5%      |
| Teilzeit | 1      | 2%      |

| Prozent  | Frauen |
|----------|--------|
| 0%       | 7      |
| 10%      | 2      |
| 15%      | 1      |
| 20%      | 3      |
| 30%      | 1      |
| 40%      | 4      |
| 50%      | 3      |
| 55%      | 0      |
| 60%      | 3      |
| 70%      | 0      |
| 80%      | 5      |
| 85%      | 0      |
| 90%      | 0      |
| 100%     | 5      |
| Teilzeit | 1      |

| Prozent  | Männer |
|----------|--------|
| 0%       | 1      |
| 10%      | 0      |
| 15%      | 0      |
| 20%      | 0      |
| 30%      | 0      |
| 40%      | 0      |
| 50%      | 0      |
| 55%      | 1      |
| 60%      | 1      |
| 70%      | 0      |
| 80%      | 5      |
| 85%      | 1      |
| 90%      | 0      |
| 100%     | 23     |
| Teilzeit | 1      |

Die Umfrage betreffend Mittagstisch ergab Folgendes:

Es wurden 38 Mittagstisch-Fragebogen retourniert, wovon 19 Familien aktuell Bedarf anmelden. 17 Familien sind schon Aktivmitglied im Verein Mittagstisch. Die anderen 19 Familien haben generell, beziehungsweise momentan keinen Betreuungsbedarf. Angegebene Begründungen waren:

- noch keine schulpflichtigen Kinder
- Kinder bereits in der Oberstufenschule
- kein Mittagstisch-Bedarf

Im Weiteren zeigt die Umfrage, dass es den Familien grundsätzlich egal ist, ob der Verein oder die Schule den Mittagstisch betreibt. Hauptsache es gibt ein Mittagstisch-Angebot.

Zwei Familien sind klar der Meinung, dass die Schule das Angebot übernehmen sollte. Eine Familie möchte das auf keinen Fall. Sie befürchten, dass dann die Zeiten nicht mehr so flexibel angeboten werden wie bis anhin. Bei den Mehrfachantworten zur Struktur des Mittagstisches äusserten einige Eltern den Wunsch, dass sie es schön fänden, wenn vor Ort selber gekocht und das Essen nicht von der Klinikküche bezogen würde.

Das Ergebnis der Umfrage zeigt auf, dass in Rheinau die gesetzlich vorgeschriebenen familienergänzenden Betreuungsplätze dem momentanen Bedarf entsprechen.

Jedoch bei der Finanzierung der Angebote besteht meiner Meinung nach Handlungsbedarf.

Wer soll sich zukünftig an den Kosten beteiligen und in welchem Umfang? Sollen wie in den Nachbarländern alle Eltern finanziell entlastet werden? Sollen allenfalls auch die Arbeitgeber systematisch in die Finanzie-

zung einbezogen werden, da diese ja an einer höheren Erwerbsbeteiligung interessiert sind?

Diese Fragen müssen diskutiert, von der Politik beantwortet und umgesetzt werden.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer.

Karin Eigenheer  
Gemeinderätin

### **Öffnung Schalter der Gemeindeverwaltung**

---

Wie Sie sicherlich auch schon mitbekommen haben, sinken die Covid-Zahlen erfreulicherweise und es tritt wieder ein bisschen Normalität ein. Auf Grund dessen sind die Schalter der Gemeindeverwaltung ab sofort wieder geöffnet.

Gemeindeverwaltung

### **Hedwig Keller, Gratulation zum 100. Geburtstag**

---

Am 22. Mai 2021 feierte die Rheinauerin Hedwig Keller im Alterswohnheim Flaachtal ihren 100. Geburtstag. Andreas Jenni, Gemeindepräsident und Roman Cibolini, Gemeinderat, besuchten Hedwig Keller an diesem besonderen Tag und gratulierten ihr zum Jubiläum. Zusätzlich wäre ein Ständchen der Musikgesellschaft Rheinau geplant gewesen, welches dann leider aufgrund der Covid-19-Restriktionen nicht möglich war.

Hedwig Keller wuchs mit zwei Schwestern am Salmenweg in Rheinau auf. Nach einem Aupair-Jahr im Welschland zog es sie

zurück nach Rheinau, wo sie als Oberschwester der Psychiatrie Rheinau arbeitete. Hedwig Keller selber hatte keine Kinder, sie teilte ihr Haus mit Umschwung mit einer Katze. Passend zur Liebe zu den Katzen erhielt die Jubilarin vom Gemeinderat noch ein kleines Geschenk mit einem Bezug zu diesen Tieren, worüber sich Hedwig Keller sichtbar sehr freute.

Wir wünschen Hedwig Keller alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

Gemeinderat Rheinau

### **Voranzeige Programm Bundesfeier, 1. August 2021 auf dem Schulhausplatz**

---



#### **ab 18.30 Uhr**

- Festwirtschaft durch die Frauenriege Rheinau

#### **ab 19.00 Uhr**

- musikalische Unterhaltung

#### **ab 20.30 Uhr**

- Spiel der Musikgesellschaft Rheinau
- Begrüssung durch Andreas Jenni, Gemeindepräsident
- Festansprache durch Beatrice Salce, Bezirksrätin
- Spiel der Musikgesellschaft Rheinau und Liedvortrag Gemischter Chor Rheinau

#### **ab 21.15 Uhr**

- Vorstellen der Jungbürgerinnen und Jungbürger (inkl. Fahnenträger)
- Turnvorführung Turnverein Rheinau
- Landeshymne in Begleitung der Musikgesellschaft und des Gemischten Chors

- Entzünden des durch die Bevölkerung mitgebrachten Feuerwerks
- Festwirtschaft und Barbetrieb

Das definitive Programm erscheint in der nächsten Ausgabe.

Gemeinderat Rheinau

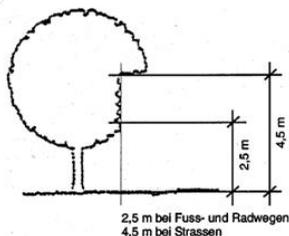
### **Bäume und Sträucher schneiden**

Ins Strassengebiet ragende Bäume und Sträucher beeinträchtigen die Sicht und sind verkehrgefährdend. Gleichzeitig kann mit den Strassenwischmaschinen an diesen Stellen nicht oder nur eingeschränkt gereinigt werden und auch der Winterdienst kann nicht optimal ausgeführt werden.

Gemäss Strassenabstandsverordnung darf Ast- und Blattwerk bis auf eine Höhe von 4,5 m nicht in den Lichtraum des Strassengebietes ragen, bei Rad- und Fusswegen bis auf die Höhe von 2,5 m.

Auf der Innenseite von Kurven sowie bei Strassenverzweigungen und Ausfahrten sind Sichtweiten von 90 m freizuhalten. In diesen Bereichen dürfen Pflanzen eine Höhe von 0,8 m nicht überschreiten; zwischen 0,8m und 3,0 m Höhe dürfen keine Pflanzen hineinragen. Bitte achten Sie auch darauf, dass Wanderwege und Hydranten von Hecken, Büschen und Bäumen frei bleiben. Wir bitten Sie **bis zum 18. September 2021** die entsprechenden Arbeiten auszuführen.

Andernfalls behält sich der Gemeinderat vor, die erforderlichen Schnitarbeiten unter Kostenfolge zu Lasten der Eigentümer ausführen zu lassen.



Werke Rheinau

### **Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2021**

Die Gemeindeversammlung wurde von 38 Stimmberechtigten besucht. Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

Genehmigung Jahresrechnung 2020 und Genehmigung Abrechnung Grüngutsammelstelle.

Gemeindeverwaltung Rheinau

## **Rosen am Rhein – ein privater Aufruf für die Pflege!**

Die schönen Rosen am Rhein, dem Wanderweg entlang und der Insel gegenüber, blühen jedes Jahr in voller Pracht. Sie erfreuen viele Spaziergänger und Besucher. Leider können die Fintan-Betriebe die Pflege der Rosen nicht mehr gewährleisten. Wir bedauern es sehr, dass sie mangels Pflege verkommen und so bald nicht mehr blühen werden.

Deshalb suchen wir Rosenfreunde, die mit uns zusammen auf freiwilliger Basis helfen. Wir stellen uns eine „Pflege-Aktion“, jeweils im Frühling und Herbst, vor. Wir freuen uns auf rege Unterstützung durch sachkundige Gärtner oder Rosenliebhaber.

Elisabeth Ovenstone, Winterthur und Johanna Everwijn, Rheinau

Kontakt: everjoh@gmx.ch  
Tel 052 304 91 28 oder  
E. Ovenstone - Tel. 052 2023647

## **Verzögerung Erstellung Kaltwasserzone Chuetränki Rheinau**

Aufgrund des hohen Rheinpegels konnten die Arbeiten zur Schaffung der Kaltwasserzone bei der Chuetränki nicht wie geplant gestartet werden. Aktuell ist vorgesehen, die Arbeiten im Herbst in Angriff zu nehmen.

Amt für Landschaft und Natur

## **Voranzeige Brückensperrung**

Das kantonale Tiefbauamt hat bei der Gemeinde ein Baugesuch für eine Sanierung der Rheinbrücke («Zollbrücke») eingereicht, welches inzwischen baurechtlich bewilligt wurde. Das Bauprojekt sieht eine vor allem statische Sanierung vor, mit dem Ziel, die Brücke für weitere 50 Jahre verkehrstüchtig zu machen. Die Bauarbeiten sind gemäss Bauprogramm für die Monate September und Oktober 2021 geplant und machen in dieser Zeit eine vollständige Sperrung der Brücke notwendig.

Bitte beachten Sie, dass diese Mitteilung lediglich als informelle Voranzeige dient. Der Gemeinderat hat keinen Einfluss auf den Bau und die effektive Bauzeit. Die Bauherrschaft ist der Kanton Zürich, und die Planung wie auch die formelle Information der Bevölkerung obliegt dem Tiefbauamt.



Foto: Janik Fischer

## **Besuchstage Bohrplatz Rheinau**

Die Nagra plant auf dem Bohrplatz Rheinau (beim Schützenhaus) zwei Besuchstage durchzuführen. Die Besuchstage werden am Samstag, 24.07. von 11.00 – 16.00 Uhr und Dienstag, 3.08. von 16.00 – 20.00 Uhr stattfinden. An diesen Daten wird Olivier Moser, Projektleiter regionale Partizipation, beim Infopavillon vor Ort sein und allfällige Fragen beantworten.

Gemäss aktuellem Planungsstand ist ein Bohrstart ab dem 10.07. vorgesehen.

Weitere Infos zur Bohrung sind auf der Nagra Homepage zu finden: <https://www.nagra.ch/de/tiefbohrung-rheinau.htm>

## **Öffnungszeiten während den Sommerferien**

Die Bibliothek ist während den Sommerferien (17.7.2021 bis 22.8.2021) jeweils am **Freitag, 6.8., 13.8. und 20.8.2021**, von **17.30 – 19.30 Uhr** für Sie geöffnet!

**Schöne und erholsame Sommerferien wünscht Ihnen das Bibliotheksteam Rheinau.**

## **Ferienlektüre für die Sommerferien**

Für den Ferienkoffer haben wir viele neue Bücher für Erwachsene, Kinder und Jugendliche angeschafft. Auch neue Spiele wurden eingekauft.

Zur Auswahl stehen romantische Romane, spannende Krimis oder Thriller sowie Abenteuer- und Fantasy Geschichten.



Gestalten Sie sich einen abwechslungsreichen Urlaub mit unseren Wanderkarten und Ausflugstipps-Lektüren.

Trösten Sie sich bei einem verregneten Ferientag mit Vorlesen von Bilderbüchern, Spielen von Gesellschaftsspielen, Anschauen von DVD's oder Studieren eines der vielen Sachbücher.

Vielleicht interessieren Sie sich eher für unsere zahlreichen Zeitschriften und Comics. Wie wäre es mit einem Hörbuch oder Musik-CD als Entspannung?

Das alles bietet Ihnen, nach wie vor kostenlos, Ihre Gemeinde- und Schulbibliothek Rheinau.

Nutzen Sie dieses tolle Angebot mit einem Besuch in der Bibliothek und lassen Sie sich inspirieren; das Bibliotheksteam freut sich auf Ihren Besuch!

## **Dibiost für die Sommerferien**

Möchten Sie mit leichterem Gepäck reisen, empfehlen wir Ihnen, sich bei Dibiost einzuloggen und Ihre gewünschten Medien runterzuladen.

Sie brauchen dazu nur Ihre Zugangsdaten. Diese können wir Ihnen gerne zusenden. Melden Sie sich doch bitte per Mail [bibliothek@primarschule-rheinau.ch](mailto:bibliothek@primarschule-rheinau.ch). oder kommen Sie einfach in die Bibliothek. Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter.

Das Bibliotheksteam Rheinau freut sich, wenn Sie von dieser neuen Dienstleistung rege Gebrauch machen.

## Stelleninserat

Macht es Ihnen Freude, eine lebhaftere Gruppe von 5 – 18 Kindern im Primarschulalter über Mittag zu begleiten? Möchten Sie den Kindern nach einem langen Unterrichtsmorgen eine angenehme und erholsame Mittagspause ermöglichen? Haben Sie im Umgang mit Kindern Geduld und Humor?

Wir suchen ab August 2021 zur Verstärkung unseres Teams eine/n initiative/n

### **MITTAGSTISCHLEITERIN**                      **oder** **MITTAGSTISCHLEITER**

für ein bis drei Tage pro Woche (Di/Do/Fr) jeweils von 11:30 Uhr bis 13:45 Uhr. Diese Stelle bietet Ihnen viele Möglichkeiten zum persönlichen Mitgestalten. Auch Mütter, Väter und pensionierte Personen sind herzlich angesprochen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Haben Sie Fragen?

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne: Loretta Küpfer 052/301 44 87.  
Schicken Sie Ihre Bewerbung an: mittagstisch@primarschule-rheinau.ch



## Mittagstisch – Abschied Claudia Düzel

Am 28. Mai hatte Claudia Düzel ihren letzten Arbeitstag für den Mittagstisch Rheinau. Die Kinder, Helferinnen und der Vorstand haben Claudia im kleinen und gemütlichen Rahmen verabschiedet.

Wir möchten uns nochmals ganz herzlich für die 15 Jahre bedanken, in welchen Claudia sehr viel für den Rheinauer Mittagstisch geleistet hat. Mit ihrer geduldigen und humorvollen Art schaffte sie jeweils eine vertrauensvolle und familiäre Atmosphäre, wo die Kinder sich wohlfühlen und eine entspannte Mittagspause verbringen durften. Sie hatte für alle ein offenes Ohr, sie nahm sich Zeit mit den Kindern zu spielen, bei den Hausaufgaben zu helfen, zu diskutieren und auch mal Streit zu schlichten.

Wir wünschen Claudia viel Erfolg und alles Gute für ihre berufliche und persönliche Zukunft.

Mittagstisch Rheinau



## **Selbsthilfegruppen für Junge Menschen**

### **Jung & Angst – Bist du zwischen 18 und 35 und hast Angst?**

Blockiert dich die Angst in deinem sozialen und beruflichen Weiterkommen?

Vermeidest du Telefongespräche oder Zahnarzttermine aus Angst, dich lächerlich zu machen? Siehst du neuen Herausforderungen wie Stellenwechsel oder Umzug mit Panik entgegen, weil so vieles schiefgehen könnte? – Wir unterstützen uns gegenseitig und holen bei Bedarf auch Tipps bei Fachleuten.

### **Jung & freiwillig verwaist – Bist du zwischen 18 und 35 und hast den Kontakt zu deinen Eltern abgebrochen?**

Wir sind Töchter und Söhne, die sich bewusst von den Eltern oder einem Elternteil getrennt haben, weil wir wissen: «Lieber gar keine Eltern als diese.» Wir wollen uns verständnisvoll und ohne Wertung und Verurteilung austauschen darüber was war und wie es uns jetzt geht, über den Preis unserer neuen «Freiheit» und den Umgang mit dem Unverständnis in unserem Umfeld.

## **Weitere neue Selbsthilfegruppen**

### **Angehörige von trans Menschen**

Vor kurzer Zeit teilte mir meine Tochter mit, dass sie ein Mann ist. Für mich war das wie ein Schock.

Ich habe keine Tochter mehr und muss diesen Verlust verarbeiten. Dafür habe ich einen Sohn bekommen, einen Menschen, den ich schon sein Leben lang kenne und begleite, und der mir doch noch völlig unbekannt ist. Für meine innere Welt ist dies eine grosse Herausforderung.

Nun möchte ich mich mit anderen Angehörigen austauschen, wie es ihnen mit dieser Aufgabe geht.

### **Eltern von Borderline-Betroffenen**

Eltern von Teenagern und jungen Erwachsenen mit der Diagnose Borderline-Persönlichkeitsstörung haben täglich mit grossen Herausforderungen zu kämpfen – im Kontakt mit dem Kind und im Umgang mit den eigenen Sorgen, Ängsten und Verhaltensweisen. Der Austausch mit anderen Eltern in der Selbsthilfegruppe soll Stärkung, Verständnis und neue Zuversicht bringen.

### **Endometriose**

Jede 10. Frau in der Schweiz ist von Endometriose betroffen. Trotzdem dauert es oft Jahre, bis die Diagnose gestellt wird. Betroffene leiden unter extremen Schmerzen vor und während der Menstruation. Die Krankheit führt zu Arbeitsausfällen und kann Grund für einen unerfüllten Kinderwunsch sein.

In der Selbsthilfegruppe unterstützen wir uns durch Erfahrungsaustausch im Umgang mit der Krankheit.

## **Angehörige von Menschen mit pädophiler Neigung**

Eltern, Partnerinnen, Kinder von Menschen mit pädophilen Neigungen fühlen sich oft alleine. Sie sind mit Ängsten und heftigen Gefühlen von Scham, Abscheu, Wut und Schuld konfrontiert. Sie stehen vor existenziellen Nöten, rechtlichen Fragen und sorgen sich um ihre Kinder/Grosskinder. Im geschützten Rahmen der Selbsthilfegruppe ist es möglich, offen und schamfrei zu sprechen und wieder Mut und Lebensfreude zu finden.

## **Verwitwet – wie weiter?**

Die akute Trauerphase wird oft abgelöst durch eine grosse Leere. Man fühlt sich einsam, die Anteilnahme von Freund\*innen weicht gut gemeinten Aufmunterungen. Kennen Sie diese Gefühle? Sind auch Sie an einem Punkt angelangt, wo es nicht mehr primär um die Verarbeitung des schmerzlichen Verlustes geht, sondern um die weitere Lebensgestaltung? In der Selbsthilfegruppe wollen wir über die täglichen Herausforderungen reden, wenn der geliebte Mensch fehlt. Gemeinsame Unternehmungen gehören auch dazu.

## **Messie-Syndrom (Gruppentreffen in Schaffhausen)**

Wenn sich in deiner Wohnung immer mehr Dinge anhäufen, die Unordnung wächst und du dich mehr und mehr überfordert fühlst, dann bist du möglicherweise vom Messie-Syndrom betroffen. Das Leiden

teilst du mit vielen anderen. Lass es nicht länger anstehen. Hol dir Hilfe bei guten Freund\*innen, einer Fachperson oder in unserer Selbsthilfegruppe. Wir haben Verständnis und Erfahrung im Umgang mit dieser Herausforderung.

## **Kontakt zu rund 100 weiteren Selbsthilfegruppen und Informationen rund um Selbsthilfe:**

**selbsthilfe-winterthur.ch,  
info@selbsthilfe-winterthur.ch,  
052 213 80 60**

## Gratulationen

Der Gemeinderat gratuliert und wünscht alles Gute zum Geburtstag:

- Hedwig Wehrmüller-Schäfli, Ochsen-  
gasse 1a, geb. 16.07.1936
- Heinrich Bruderer, Poststrasse 25,  
geb. 26.07.1936



## Agenda – [www.rheinau.ch](http://www.rheinau.ch)

|                   |   |  |                              |
|-------------------|---|--|------------------------------|
| 4. Juli           | Concerto Scirocco: Imago Musical<br>Musik des 17. Jahrhunderts<br>WICHTIG: Konsultieren Sie unsere<br>Webseite betr. Durchführung und<br>Einschränkungen (Corona) | Klosterkirche<br>17:00 – 18:30                       | Rheinauer Konzerte           |
| 5. Juli           | Wanderung   | Bahnhof Marthalen<br>11:40 - 18:00<br>Wanderung 2.5h | Pro Senectute Marthalen      |
| 8. Juli           | Erzählzeit ohne Grenzen   | Kaisersaal<br>19:00                                  | Ortsverein Rheinau           |
| 9. Juli           | Orgelkonzert  | Klosterkirche<br>20:00 - 21:00                       | Orgelkreis Rheinau           |
| 11. Juli          | Sommerkonzert   | Beim Restaurant<br>Buck<br>11:30 - 13:30             | Musikgesellschaft<br>Rheinau |
| 11. Juli          | VERSCHOBEN - Sommeranlass am<br>Rhein   | Chuetränki<br>14:00                                  | Ortsverein Rheinau           |
| 16. – 25.<br>Juli | Youth Classics im Dorf<br>WICHTIG: Bitte konsultieren Sie unsere<br>Webseite betr. Durchführung und<br>Einschränkungen (Corona)                                   | Klosterkirche  | Rheinauer Konzerte           |
| 18. Juli          | Ensemble Partita: Bach begeistert<br>WICHTIG: Konsultieren Sie unsere<br>Webseite betr. Durchführung und<br>Einschränkungen (Corona)                              | Klosterkirche<br>17:00 - 18:30                       | Rheinauer Konzerte           |
| 26. Juli          | Seniorenjassen  | Restaurant Salmen<br>14:00 – 17:00                   | Stäheli Eduard               |
| 29. Juli          | Senjorenmittagessen   | Restaurant Salmen<br>11:45 – 14:00                   | Pro Senectute Rheinau        |